Referat 11 - Allgemeine Rechtsangelegenheiten Dorit Gräbsch	Datum: 15.09.2021	Geschäftszeichen: 11/001-4000

Gremium Sozial- und Gesundheitsausschuss Sitzung am 29.09.2021	beschließend nach § 9 Abs. 2 GeschO öffentlich

Betreff:

Antrag 42 der Linken vom 13.09.2021: Dialogforum Assistenzlöhne

Anlagen:
Anlage 1, Antrag 42 der Linken vom 13.09.2021

Antrag
11/AN/026/2021

öffentlich gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 GeschO

I. Sachverhalt

Die Fraktion der Linken hat am 13.09.2021 den Antrag **(Anlage 1)** gestellt:

> *„Der Sozialausschuss des Bezirks Oberbayern empfiehlt dem **DIALOGFORUM Assistenzlöhne**, Lohnzuschläge (Sonntag-, Feiertag- und Nachtzuschläge) für die Assistenzkräfte zu diskutieren und dem Sozialausschuss einen Vorschlag zur Höhe der jeweiligen Zuschläge zu unterbreiten.“*

1. Behandlung des Antrags

Das Gremium berät und beschließt darüber, ob es den Antrag der Linken vom 13.09.2021 behandelt.

Beschlussvorschlag: Der Sozial- und Gesundheitsausschuss beschließt über die Behandlung des Antrags der Linken vom 13.09.2021.

2. Sachverhalt

Das Dialogforum wird sich, wie bereits in der letzten Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses berichtet, der tariflichen Grundlagen der Löhne der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Arbeitgebermodell annehmen. Hierzu wird sich das Dialogforum zu einem ersten Gespräch am 19. Oktober 2021 treffen. Die Teilnehmenden des Dialogforums haben sich vorgenommen, die tariflichen Grundlagen in der Breite zu diskutieren, darunter fallen auch die im Antrag angesprochenen Themen.

Ein Beschluss des Sozial- und Gesundheitsausschusses ist daher nicht mehr erforderlich und die Bezirksverwaltung empfiehlt, den Antrag 42 der Linken vom 13.09.2021 für erledigt zu erklären.

II. Finanzierungsvorschlag

entfällt

III. Personalbedarf

entfällt

IV. Beschlussdokumentation

Umsetzungszeitpunkt: entfällt
Umsetzungsmaßnahme: entfällt

Beschlussvorschlag

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss beschließt, den Antrag 42 der Linken vom 13.09.2021 für erledigt zu erklären.

München, 17.09.2021

Josef Mederer
Bezirkstagspräsident